REX MOTO

BEDIENUNGSANLEITUNG

REX aspen 50cc

BA_REX_Aspen50_D.indd D-1 05.04.2011 11:23:16 Uhr

» Inhaltsverzeichnis

Vorwort **D-3**
Kennzeichnung wichtiger Hinweise **D-3**
Bestimmungsgemäßer Gebrauch **D-3**
Allgemeine Sicherheitsinformationen **D-4**
Sicherheitshinweise D-4
Der sichere Umgang mit Ihrem Fahrzeug D-5
Schutzkleidung D-5
Fahrverhalten/Fahrsicherheit D-6
Beladung D-7
Fahrzeugmodifikationen D-7
Seriennummer **D-8**
Lage der Seriennummer D-8
Armaturen, Bedienelemente und deren Funktion **D-8**
Bedienelemente und Instrumente D-8
Warn- und Kontrollleuchten D-9
Lenkerarmaturen linke Seite D-10
Lenkerarmaturen rechte Seite D-10
Fußbremshebel/Zündschloss D-11
Tankverschluss D-12
Benzintank D-12
Öltank D-13
Kickstarterhebel D-14
Federvorspannung D-14
Fahr- und Bedienungshinweise **D-14**
Kontrolle vor Fahrtantritt D-14
Motor starten D-15
Einfahrvorschriften D-17
Wartung **D-17**
Reifen D-17
Batterie D-19
Sicherung D-20
Getriebeöl D-21
Vorderrad-/Hinterradbremse D-22
Kette D-23
Rückwärtsantrieb/Benzinhahn D-24
Reinigen/Pflegen D-25
Wartungsplan D-27
Inspektionsnachweise D-28
Technische Daten **D-29**
Gewährleistung **D-31**
Internet **D-33**

BA_REX_Aspen50_D.indd D-2 05.04.2011 11:23:18 Uhr

» Vorwort

Sehr geehrter Kunde,

wir gratulieren Ihnen zum Kauf unseres Fahrzeuges. Sie haben ein wirklich gutes Produkt erworben und werden bestimmt viel Freude und Fahrvergnügen damit haben.

Lesen Sie sich vor dem erstmaligen Betrieb unbedingt die Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Sie werden so schneller mit Ihrem Fahrzeug vertraut und können Fehlbedienungen, die zu Schäden führen können, vermeiden.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung gut auf. Sollten Sie das Fahrzeug einmal weitergeben, vergessen Sie nicht, die Gebrauchsanleitung beizulegen.

Mit freundlichen Grüßen
SI-Zweirad-Vertriebs GmbH

» Kennzeichnung wichtiger Hinweise

Besonders wichtige Hinweise sind in der Bedienungsanleitung wie folgt gekennzeichnet:

GEFAHR

Dieser Warnhinweis macht Sie auf mögliche Gefahren für Ihre Gesundheit oder Ihr Leben oder das anderer Personen aufmerksam, die beim Umgang mit diesem Fahrzeug oder beim Betrieb des Fahrzeugs entstehen können.

ACHTUNG

Dieser Hinweis macht Sie auf mögliche Gefahren für Ihr Fahrzeug aufmerksam.

Diese Information gibt Ihnen zusätzliche Ratschläge und Tipps.

» Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Fahrzeug ist ausschließlich dazu ausgelegt, auf der Straße benutzt zu werden. Es ist nicht für Geländefahrten geeignet.

BA_REX_Aspen50_D.indd D-3 05.04.2011 11:23:18 Uhr

» Allgemeine Sicherheitsinformationen

Sicherheitshinweise

LEBENSGEFAHR DURCH FEHLVERHALTEN!

Schon kleine Mengen an Alkohol oder Drogen können, besonders in Verbindung mit Medikamenten, Ihr Wahrnehmungs-, Urteils und Entscheidungsvermögen sowie Ihre Reflexe beeinträchtigen.

- Setzen Sie sich nicht auf das Quad, wenn Sie Alkohol getrunken oder Medikamente oder Drogen genommen haben.

LEBENSGEFAHR DURCH FEHLBEDIENUNG!

Unkenntnis im Umgang mit dem Fahrzeug kann zu schweren Unfällen und Verletzungen führen.

- Machen Sie sich vor der Inbetriebnahme unbedingt mit der Bedienung und den Eigenschaften des Fahrzeugs vertraut.
- Stellen Sie das Fahrzeug aus Sicherheitsgründen beim Starten des Motors immer auf den Hauptständer.
- Versuchen Sie nie, den Schlüssel während der Fahrt in Position ⍾ oder ⊠ zu drehen, da sonst das elektrische System ausgeschaltet wird. Dies kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und zu einem Unfall führen!

VERGIFTUNGSGEFAHR!

Abgase enthalten das farb- und geruchloses, giftiges Kohlenmonoxid. Das Einatmen von Abgasen kann zu Bewusstlosigkeit oder zum Tod führen.

- Lassen Sie den Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen!

BA_REX_Aspen50_D.indd D-4 05.04.2011 11:23:18 Uhr

EXPLOSIONSGEFAHR!

Benzin ist leicht entzündlich!

- Stellen Sie beim Tanken immer den Motor ab
- Rauchen Sie nicht während des Tankvorganges bzw. tanken Sie nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Flammen.
- Achten Sie darauf, dass während des Tankes kein Benzin neben oder auf das Fahrzeug (Motor, Auspuffanlage!) tropft.

BRANDGEFAHR!

Am Auspuff treten hohe Temperaturen auf.

- Achten Sie immer darauf, dass im Fahrbetrieb, im Leerlauf oder beim Parken keine leicht entflammbaren Materialien (z. B. Heu, Laub, Gras, Bekleidung und Gepäck) in Kontakt mit der heißen Auspuffanlage kommen.

BESCHÄDIGUNGSGEFAHR!

Die Lebensdauer und die Leistung des Motors wird maßgeblich durch ein korrektes Einfahren während der ersten 500 km beeinflusst.

- Lesen Sie sich vor der ersten Fahrt unbedingt das Kapitel „Einfahrvorschriften“ durch.

Der sichere Umgang mit Ihrem Fahrzeug

Grundvoraussetzung für Ihre Sicherheit und für die Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer ist ein technisch einwandfreies Fahrzeug. Führen Sie deshalb vor Fahrtantritt die im Kapitel „Kontrolle vor Fahrtantritt“ beschriebenen Checks durch.

Schutzkleidung

- Für Fahrer und Mitfahrer besteht Helmpflicht!
- Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie geeignete feste Bekleidung/Schuhwerk tragen. Bevorzugen Sie auffällige, helle Farben, damit Sie von anderen Verkehrsteilnehmern besser und schneller gesehen werden.
- Tragen Sie niemals lose sitzende Kleidung, da sie sich in den Rädern oder im Lenkbereich verfangen könnte.

BA_REX_Aspen50_D.indd D-5 05.04.2011 11:23:19 Uhr

- Berühren Sie während bzw. direkt nach dem Betrieb niemals den Motor oder die Auspuffanlage des Fahrzeugs! Diese werden sehr heiß und können Verbrennungen verursachen. Tragen Sie immer Schutzkleidung, die Ihre Beine, Füße und Knöchel schützt.
- Tragen Sie Handschuhe!

Fahrverhalten / Fahrsicherheit

Machen Sie sich Stück für Stück mit dem Fahrverhalten Ihres Fahrzeugs vertraut:

- Beschleunigungsvermögen
- Straßenlage
- Kurvenverhalten
- Bremsleistung
- Berücksichtigen Sie beim Bremsen die Reaktionszeit:
  Bei 50 km/h bedeutete der Verlust von einer Sekunde eine ungebremste Strecke von ca. 14 m; bei 90 km/h sind es bereits 25 m.
- Fahren Sie flüssig und rhythmisch durch die Kurven, ohne hartes Bremsen und Beschleunigen.
- Fahren Sie Kurven langsamer an, als Sie es gefühlsmäßig für möglich halten; Fahrsicherheit geht vor Geschwindigkeit.
- Schauen Sie entlang der Innenseite der Fahrspur weit voraus, und erfassen Sie frühzeitig den Kurvenausgang.
- Trainieren Sie – mit und ohne Beladung – das Kurvenfahren auf unterschiedlichen Fahrbahnbelägen.
- Fahren Sie bei schlechten Wetterverhältnissen (Nässe, Schnee, Glatteis) besonders vorsichtig.
- Bei längeren Regenfahrten sowie nach einer Fahrzeugwäsche kann die Bremsanlage unter Umständen verzögert ansprechen. Nach der Fahrzeugwäsche sollten Sie die Bremsen „trocken bremsen“ bzw. bei Regenfahrten die Bremsen öfters betätigen, damit eine einwandfreie Bremswirkung gewährleistet ist.

BA_REX_Aspen50_D.indd D-6 05.04.2011 11:23:19 Uhr

- Die jeweils zulässige Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs darf niemals überschritten werden.

  Den Geschwindigkeitsbegrenzungen der Verkehrsschilder ist immer Folge zu leisten.

Beladung

Das in der Betriebserlaubnis angegebene maximale Gesamtgewicht darf nicht überschritten werden.

Bedenken Sie, dass sich durch das Hinzufügen von Zubehör bzw. Gepäck das Fahrverhalten des Fahrzeugs ändern kann.

Versuchen Sie die folgenden allgemeinen Richtlinien beim Beladen einzuhalten:

- Stellen Sie sicher, dass zu transportierende Gegenstände sicher und fest am Fahrzeug befestigt sind. Sich verlagernde Gegenstände können zu einem plötzlichen Ungleichgewicht führen und das Fahrverhalten negativ beeinflussen.
- Vermeiden Sie es das Fahrzeug ungleichmäßig zu beladen.
- Versuchen Sie das Gepäck/Zubehör so nahe und niedrig wie möglich am Quad unterzubringen.

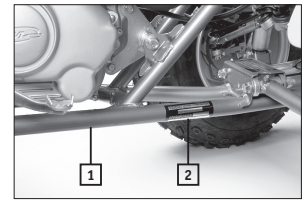
Fahrzeugmodifikationen

Veränderungen durch Um- oder Anbauten können Ihr Fahrzeug unsicher machen und unter Umständen Sie und andere Verkehrsteilnehmer gefährden. Modifikationen dürfen nur in soweit durchgeführt werden, als es die gesetzlichen Vorschriften erlauben. Fragen Sie Ihren Fachhändler beim Kauf über deren Zulässigkeit oder entscheiden Sie sich gleich für Original-REX -Zubehörteile.

Motoren „tunen“ ist ungesetzlich. Die Betriebssicherheit ist nicht mehr gegeben und die Lebensdauer der Motorteile verringert sich teils rapide. Außerdem erlöschen der Versicherungsschutz, die Betriebserlaubnis sowie die Gewährleistung.

BA_REX_Aspen50_D.indd D-7 05.04.2011 11:23:20 Uhr

» Seriennummer



Die Seriennummer dient dazu Ihr Fahrzeug zu identifizieren. Mittels dieser Nummer kann Ihr Fachhändler Ihnen einen besseren Service bieten, wenn Sie z. B. Ersatzteile, Zubehör oder spezielle Dienstleistungen für Ihr Fahrzeug benötigen.

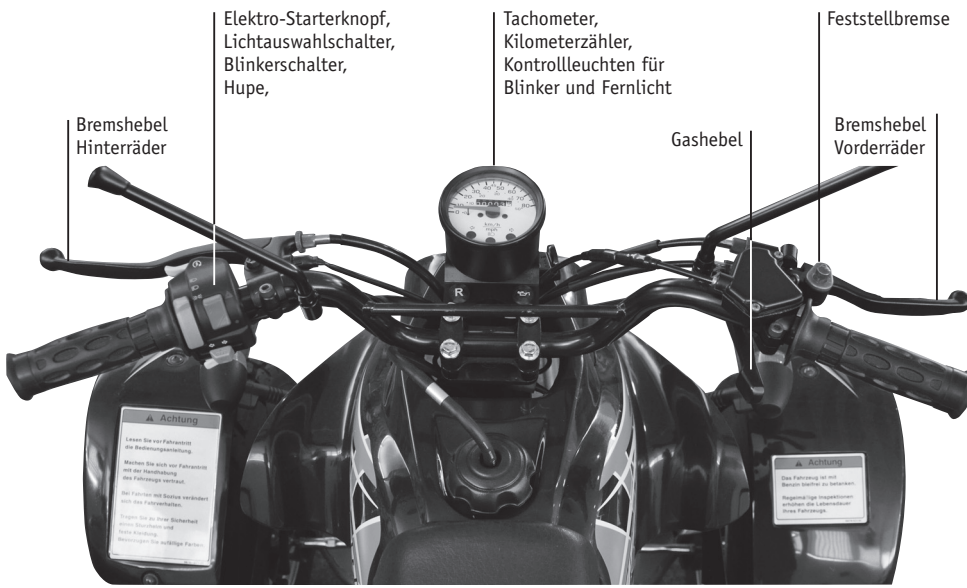
Lage der Seriennummer

Die Seriennummer des Rahmens befindet sich auf der rechten Seite unten im Rahmen eingraviert [1] . Direkt daneben befindet sich das Typenschild [2].

Wir empfehlen Ihnen, die Seriennummer in die Gewährleistungskarte einzutragen.

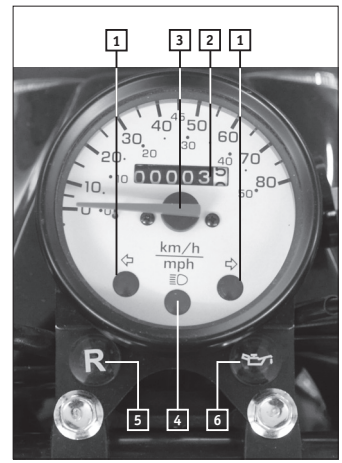
» Armaturen, Bedienelemente und deren Funktion

Bedienelemente und Instrumente



BA_REX_Aspen50_D.indd D-8 05.04.2011 11:23:20 Uhr

Warn- und Kontrollleuchten



1 **Blinkeranzeige** ⇦⇨. Diese Anzeige blinkt, wenn die Fahrtrichtungsanzeiger in Betrieb sind.

2 **Kilometerzähler.** Der Kilometerzähler zeigt die gesamte Laufleistung des Quads an.

3 **Tachometer.** Zeigt die Geschwindigkeit in Stundenkilometern bzw. Meilen pro Stunde an.

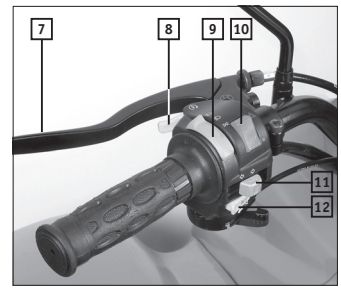
4 **Fernlichtanzeige** ≣D. Die Anzeige leuchtet bei eingeschaltetem Fernlicht.

5 **Rückwärtsgang**. Zeigt an, ob der Rückwärtsgang eingelegt ist.

6 **Öltankanzeige.** Zeigt an, ob noch 2-Takt Öl im Tank ist. Wenn die Kontrolllampe leuchtet, sollte möglichst bald 2-Takt Öl nachgefüllt werden.

BA_REX_Aspen50_D.indd D-9 05.04.2011 11:23:21 Uhr

Lenkerarmaturen linke Seite



7 Bremshebel Hinterradbremse
Der Hebel für die hintere Bremse befindet sich auf der linken Seite des Lenkers. Ziehen Sie den Hebel zum Griff, um die hintere Bremse zu betätigen.

8 Starterschalter
Mit diesem Knopf wird der Motor gestartet. Stellen Sie den Zündschalter auf ∩, ziehen Sie den Bremshebel für die rückwärtige Bremse an, und drücken Sie den Schalter. Der Motor startet augenblicklich.

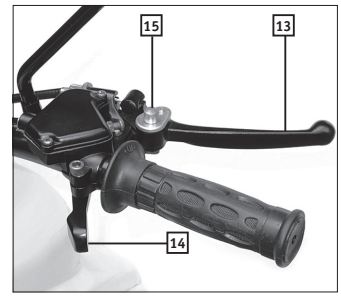
9 Lichtwahlschalter ≣D / ≢D / ☼
Zum Einschalten des Lichtes stellen Sie den Schalter auf ☼. Zum Einschalten des Fernlichts stellen Sie den Schalter auf ≣D und zum Einschalten des Abblendlichts auf ≢D.

10 Warnblinklichtschalter △
Zum Einschalten der Warnblinkanlage stellen Sie den Schalter auf △.

11 Blinkerschalter ← / →
Schieben Sie den Schalter ← vor dem Linksabbiegen nach links bzw. den Schalter → vor dem Rechtsabbiegen nach rechts. Sobald Sie den Schalter loslassen, bewegt er sich automatisch in die Mittelstellung zurück.
Um die Blinkfunktion zu beenden, drücken Sie den Schalter in der Mittelstellung hinein. Bitte denken Sie daran, den Blinker auszuschalten, wenn er nicht mehr benötigt wird, damit andere Verkehrsteilnehmer nicht verunsichert werden.

12 Hupenschalter
Zum Auslösen der Hupe betätigen Sie diesen Schalter.

Lenkerarmaturen rechte Seite



13 Bremshebel Vorderradbremse
Der Hebel für die Vorderradbremse befindet sich auf der rechten Seite des Lenkers. Ziehen Sie den Hebel zum Griff, um die vordere Bremse zu betätigen.

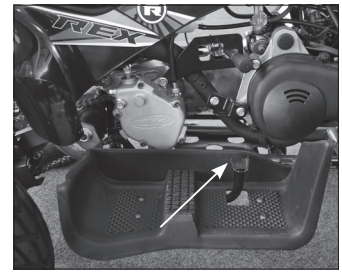
14 Gashebel
Sie können mit dem Gashebel die Geschwindigkeit regulieren.

15 Feststellbremse
Durch Betätigen des Bremshebels und gleichzeitigem Drücken des Knopfes ist das Fahrzeug gegen Wegrollen gesichert. Durch nochmaliges Ziehen am Bremshebel wird die Bremse wieder gelöst.

BA_REX_Aspen50_D.indd D-10 05.04.2011 11:23:21 Uhr

Fußbremshebel

Die Hinterradbremse kann mit dem Fußhebel auf der rechten Seite Ihres Quads betätigt werden.



Zündschloss

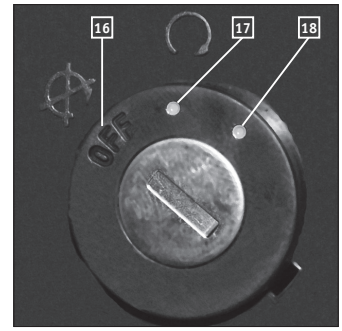
Mit dem Zündschloss können Sie die Zündung und die Stromversorgung der elektrischen Systeme ein- und ausschalten.

GEFAHR

LEBENSGEFAHR DURCH FEHLBEDIENUNG!

Versuchen Sie nie, den Schlüssel während der Fahrt in Position ⊠ zu drehen, da sonst das elektrische System ausgeschaltet wird. Dies kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und zu einem Unfall führen!

Die einzelnen Schlüsselstellungen haben die folgenden **Funktionen**:



16 ⊠ = Die Zündung ist ausgeschaltet und der Schlüssel ist abziehbar.

17 ∩ = Die Zündung ist eingeschaltet und der Motor kann angelassen werden. Der Schlüssel ist nicht abziehbar. Das Fahrzeug kann in dieser Schlüsselstellung nur ohne Licht betrieben werden.

18 • = Die Zündung ist eingeschaltet und der Motor kann angelassen werden. Der Schlüssel ist nicht abziehbar. Das Fahrzeug kann in dieser Schlüsselstellung mit Licht betrieben werden.

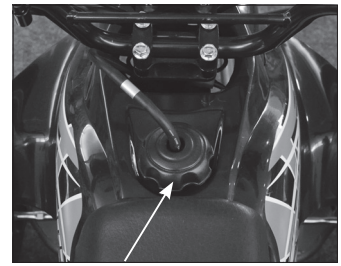
ACHTUNG

Zur Schonung der Batterie empfehlen wir den Motor in Position 17 zu starten. Das Licht ist hierbei ausgeschaltet. Drehen Sie den Zündschlüssel bei laufendem Motor in Position 18 um das Fahrzeug mit Licht zu betreiben.

BA_REX_Aspen50_D.indd D-11 05.04.2011 11:23:23 Uhr

Tankverschluss

Der Tankverschluss befindet sich zwischen Lenker und Sitzbank.



Öffnen:

Drehen Sie den Tankdeckel gegen den Uhrzeigersinn um den Tank zu öffnen.

Schließen:

1. Setzen Sie den Tankverschluss auf die Öffnung.
2. Drehen Sie den Tankdeckel im Uhrzeigersinn fest.

ACHTUNG

BESCHÄDIGUNGSGEFAHR DURCH FEHLBEDIENUNG!

Stellen Sie vor Fahrtantritt sicher, dass der Tankverschluss ausreichend gesichert ist.

Benzintank

GEFAHR

EXPLOSIONSGEFAHR!

Benzin ist leicht entzündlich!

- Stellen Sie beim Tanken immer den Motor ab.
- Rauchen Sie nicht während des Tankvorganges bzw. tanken Sie nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Flammen.
- Achten Sie darauf, dass während des Tankens kein Benzin neben oder auf das Fahrzeug (Motor, Auspuffanlage!) tropft.

Stellen Sie vor Fahrtantritt sicher, dass sich genügend Kraftstoff im Benzintank befindet. Tanken Sie nur bleifreies Normal- oder Super-Benzin (91 Oktan oder höher).

Der Tank fasst ca. 6,5 Liter.

BA_REX_Aspen50_D.indd D-12 05.04.2011 11:23:24 Uhr

Öltank

Der bei Ihrem Fahrzeug verbaute Zweitaktmotor benötigt neben dem Benzin auch 2-Takt Öl .

ACHTUNG

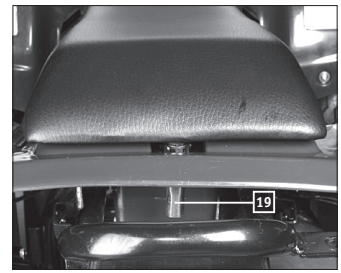
BESCHÄDIGUNGSGEFAHR!

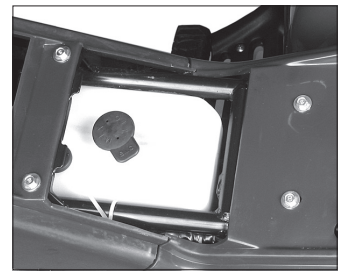
Vergewissern Sie sich vor jeder Fahrt, dass sich genügend Zweitaktöl im Öltank befindet. Ansonsten besteht die Gefahr eines Motorschadens!

Um Zweitaktöl nachzufüllen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Der Öltank befindet sich unter der Sitzbank. Entfernen Sie die Sitzbank, indem Sie den Verschluss [19] am Heck des Fahrzeugs betätigen.
2. Öffnen Sie den Öltank und füllen Sie das 2-Takt Öl nach.
3. Verschließen Sie den Öltank und montieren Sie die Sitzbank.

Öltankfassung: 1,1 Liter





BA_REX_Aspen50_D.indd D-13 05.04.2011 11:23:24 Uhr

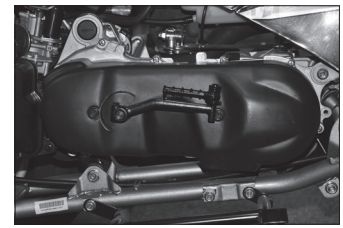
Kickstarterhebel

GEFAHR

LEBENSGEFAHR DURCH FEHLBEDIENUNG!

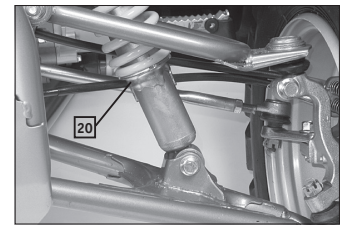
Lesen Sie sich vor dem Starten des Motors unbedingt die Anweisungen im Kapitel „Motor starten“ durch.

Dieses Quad besitzt einen Kickstarter, der sich auf der linken Seite des Motors befindet. Um den Motor zu starten treten Sie den Kickstarter mit Kraft nach unten.



Federvorspannung

Die Federvorspannung der vorderen Federbeine kann mit einem Hakenschlüssel der Größe 45 mm wahlweise auf hart oder weich eingestellt werden [20].Es ist darauf zu achten, dass an beiden Federbeinen die gleiche Einstellung gewählt wird.



» Fahr- und Bedienungshinweise

Kontrolle vor Fahrtantritt

Laut Straßenverkehrsordnung ist der Fahrer für den Zustand des Fahrzeugs selbst verantwortlich. Selbst schon nach kurzer Standzeit können sich unter Umständen wesentliche Eigenschaften Ihres Quads ändern. Beschädigungen, Druckverlust in den Reifen oder plötzliche Undichtigkeiten könnten z. B. durch äußere Einflüsse entstanden sein. Unter Umständen stellen diese Veränderungen für den Fahrer als auch für andere Verkehrsteilnehmer eine Sicherheitsgefahr dar. Um dies zu minimieren, ist eine Sichtkontrolle vor Fahrtantritt unbedingt erforderlich.

BA_REX_Aspen50_D.indd D-14 05.04.2011 11:23:25 Uhr

BESCHÄDIGUNGSGEFAHR!

Führen Sie vor Fahrtantritt immer eine Kontrolle des Fahrzeugs durch!

Sollten Sie im Verlauf der Kontrolle eine Funktionsstörung oder Beschädigung feststellen, beheben Sie diese vor Fahrtantritt, oder lassen Sie sie beheben!

Überprüfen Sie vor Fahrtantritt mindestens die folgenden Punkte:

- Reifendruck und -Profiltiefe
- Funktion der Bremsanlage
- Funktion der Hupe
- Funktion der Licht-/Blinklichtanlage
- Sichtprüfung nach offensichtlichen Beschädigungen
- Felgen- und Reifenzustand
- Beladung
- Motorölstand
- Benzinstand/2-Takt Ölstand

Motor starten

LEBENSGEFAHR DURCH FEHLBEDIENUNG!

Machen Sie sich vor der Inbetriebnahme unbedingt mit der Bedienung und den Eigenschaften des Fahrzeugs vertraut.

Lassen Sie den Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen.

1. Stecken Sie den Zündschlüssel ins Zündschloss.
2. Drehen Sie den Zündschlüssel auf ↺ oder ●.

BA_REX_Aspen50_D.indd D-15 05.04.2011 11:23:26 Uhr

Beschädigungsgefahr!

Stellen Sie den Starterhebel in die Ausgangsposition zurück, sobald die Maschine läuft! Andernfalls kann der Motor beschädigt werden.

Starten mit kaltem Motor:

1. Ziehen Sie die Hinterrad- oder die Vorderradbremse.
2. Drücken Sie den Startschalter oder treten Sie den Kickstarterhebel durch. Der Motor startet.

Starten mit warmem Motor:

1. Ziehen Sie die vordere Bremse an.
2. Drehen Sie den Gasgriff um ¼ bis ½ Umdrehung.
3. Drücken Sie den Startknopf oder treten Sie den Kickstarter durch. Der Motor startet.
4. Stellen Sie den Starterhebel in die Ausgangsposition zurück.

Starten mit dem Kickstarter:

Falls die Batterie entladen ist, können Sie den Motor auch mit dem Kickstarter anlassen.

1. Drehen Sie die Zündung auf ON.
2. Treten Sie dann kraftvoll den Kickstarterhebel durch.
3. Falls der Motor auch nach 2 – 3 Versuchen noch nicht startet, drehen Sie den Gasgriff ein wenig auf (¼ – ½ Umdrehung) und versuchen Sie es dann noch einmal.

BA_REX_Aspen50_D.indd D-16 05.04.2011 11:23:26 Uhr

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr!

Lesen Sie sich vor der ersten Fahrt unbedingt die Einfahrvorschriften durch.

Um die Lebensdauer des Motors zu verlängern, geben Sie kein Vollgas solange der Motor noch nicht warm ist.

Einfahrvorschriften

Die Lebensdauer und die Leistung des Motors wird maßgeblich durch ein korrektes Einfahren während der ersten 500 km beeinflusst.

- Fahren Sie während der Einfahrzeit nie schneller als 80% der Höchstgeschwindigkeit.
- Vermeiden Sie es, Vollgas zu geben oder eine längere Strecke mit konstanter Geschwindigkeit zu fahren.
- Achten Sie bei Bergabfahrten unbedingt darauf, dass Sie nie über die Höchstgeschwindigkeitsgrenze fahren damit der Motor keinen Schaden nimmt.
- Fahren Sie nie Vollgas, solange der Motor seine Betriebstemperatur nicht erreicht hat.

» Wartung

Der Fahrzeughalter ist für die Sicherheit des Fahrzeugs selbst verantwortlich. Durch regelmäßig durchgeführte Inspektionen, Einstellungen und Schmierung erreichen Sie eine höchstmögliche Fahrsicherheit und einen optimalen Zustand des Fahrzeugs. Lassen Sie deshalb die im Wartungsplan angegebenen Inspektionen durch eine autorisierte Fachwerkstatt durchführen.

Reifen

GEFAHR

LEBENSGEFAHR DURCH FEHLVERHALTEN!

Fahren mit abgefahrenen oder beschädigten Reifen kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und somit zu Unfällen mit Personenschäden führen.

Bei unzureichender Reifenprofiltiefe, offensichtlichen Beschädigungen (z. B. durch Glasscherben) oder Rissen lassen Sie den Reifen umgehend auswechseln.

BA_REX_Aspen50_D.indd D-17 05.04.2011 11:23:26 Uhr

Reifenausführung:

Vorderreifen: AT 19x7-8

Hinterreifen: AT 19x7-8

Reifendruck:

Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt den Zustand der Reifen und korrigieren Sie ggf. den Reifendruck. Bedenken Sie dabei, dass nur bei richtigem Reifendruck eine optimale Fahrleistung sowie die maximale Fahrsicherheit zu erzielen ist. Darüber hinaus verkürzt sich die Lebensdauer der Reifen bei zu wenig Reifendruck.

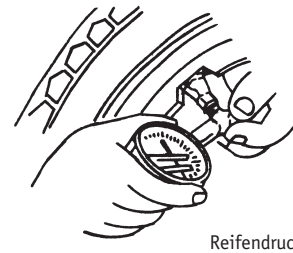
ACHTUNG

Beschädigungsgefahr!

Der Reifendruck muss bei kalten Reifen kontrolliert werden (Umgebungstemperatur = Reifentemperatur).

Vorderrad: 0,8 bar

Hinterrad: 0,6 bar – 0,8 bar (mit Sozius)

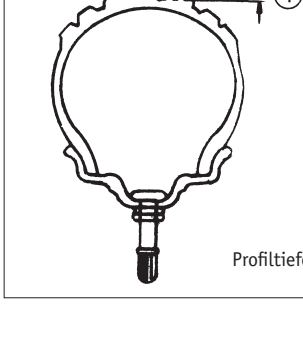


Reifendruck

Mindestprofiltiefe:

Die gesetzlich vorgegebene Mindestprofiltiefe kann von Land zu Land abweichen. Richten Sie sich deshalb nach den entsprechenden Vorschriften.

2 mm Profiltiefe (Deutschland)



Profiltiefe

BA_REX_Aspen50_D.indd D-18 05.04.2011 11:23:26 Uhr

Batterie

VERÄTZUNGSGEFAHR!

Die Batterie enthält giftige Schwefelsäure. Hautkontakt (auch durch Kleidung) kann zu schweren Verätzungen führen.

- Vermeiden Sie unter allen Umständen Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung.

ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN BEI KONTAKT MIT BATTERIESÄURE

Sollten Sie mit Batteriesäure in Kontakt kommen führen Sie folgende Erste-Hilfe-Maßnahmen durch:

AUGENKONTAKT:
Spülen Sie das betroffene Auge mindestens 15 Min. lang mit klarem Wasser aus. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.

INNERLICHER KONTAKT:
Trinken Sie große Mengen an Wasser oder Milch. Rufen Sie sofort einen Arzt.

ÄUSSERLICHER KONTAKT:
Spülen Sie bei Hautverätzungen mir reichlich Wasser aus. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Altbatterien sind schadstoffhaltig. Sie müssen vom Vertreiber zurückgenommen und fachgerecht entsorgt oder bei einer Sammelstelle abgegeben werden. Entsorgen Sie Altbatterien nie über den Hausmüll. Beachten Sie bitte auch länderspezifische Vorschriften.

Das Quad ist mit einer wartungsfreien Batterie ausgestattet. Die Batterie befindet sich unter der Sitzbank.

Vorgehensweise bei längeren Standzeiten:

Wird das Quad für mehr als einen Monat nicht benutzt, so muss die Batterie ausgebaut und an einem kühlen, trockenen Ort gelagert werden. Die Batterie muss hierbei regelmäßig nachgeladen werden, da es ansonsten zu einer Tiefentladung kommt.

Tiefentladene Batterien können nicht mehr aufgeladen werden. Es besteht kein Gewährleistungsanspruch.

BA_REX_Aspen50_D.indd D-19 05.04.2011 11:23:27 Uhr

Laden der Batterie:

BESCHÄDIGUNGSGEFAHR DURCH FEHLBEDIENUNG!

Lesen Sie vor dem Laden der Batterie die zum Ladegerät gehörende Anleitung aufmerksam durch!
Achten Sie beim Anschließen an das Ladegerät darauf, dass die Polung nicht vertauscht wird!

rot = +
schwarz = –

Verwenden Sie zum Laden ein MTF-Ladegerät. Das Ladegerät ist als Sonderzubehör erhältlich.

1. Lösen Sie beide Kabel der Batteriepole.
2. Klemmen Sie die Batteriekabel an das Ladegerät an.

Sicherung

BESCHÄDIGUNGSGEFAHR DURCH FEHLBEDIENUNG!

Brandgefahr bei Verwendung einer falschen Sicherung!

Verwenden Sie ausschließlich eine **15A-Sicherung**.

Brennt eine ersetzte Sicherung erneut durch, so ist die elektrische Anlage unbedingt durch qualifiziertes Fachpersonal zu prüfen.

Die Sicherung befindet sich im Batteriefach. Das Quad ist mit einer 15A-Sicherung ausgestattet.

Wechsel:

1. Drehen Sie den Zündschlüssel auf ⊠ und schalten Sie alle Stromkreise aus.
2. Öffnen Sie die Kappe des Sicherungshalters.
3. Wechseln Sie die Sicherung gegen eine gleichartige 15 A-Sicherung aus.

Scheinwerfer und Rücklicht werden direkt von der Lichtmaschine versorgt und sind nicht abgesichert

BA_REX_Aspen50_D.indd D-20 05.04.2011 11:23:27 Uhr

Getriebeöl

Das Quad ist für Vorwärts- und Rückwärtsantrieb mit unterschiedlichen Getrieben ausgestattet. Zur Erhaltung muss das Getriebeöl für beide Getriebe gemäß dem Wartungsplan nach den ersten 500 km und dann alle 5.000 km gewechselt werden.

ACHTUNG

BESCHÄDIGUNGSGEFAHR DURCH FEHLBEDIENUNG!

Stellen Sie beim Wechsel bzw. Auffüllen des Getriebeöls sicher, dass keine Fremdkörper in das Getriebegehäuse gelangen und das kein Öl auf den Reifen tropft.

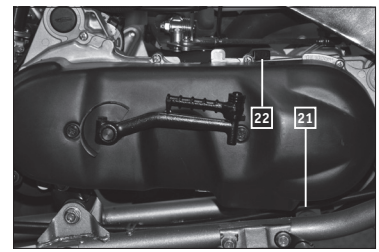
Das Öl muss bei heißem Motor gewechselt werden, damit das Öl restfrei abläuft.

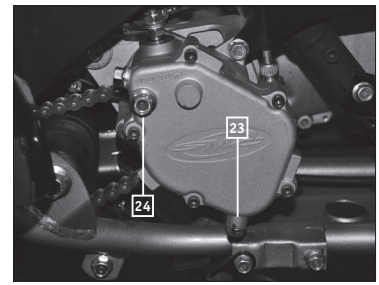
1. Stellen Sie das Fahrzeug auf eine ebene Fläche.
2. Lassen Sie den Motor für ca. 5 Minuten im Stand laufen.
3. Stellen Sie eine Ölwanne unter den Motor, um das Altöl damit aufzufangen.

4a. Vorwärtsantrieb:
Lösen Sie mittels eines Schraubenschlüssels die Öl-Ablassschraube 21, damit das Getriebeöl ablaufen kann. Ziehen Sie die Schraube danach wieder fest. Öffnen Sie die Öffnung zum Einfüllen des neuen Getriebeöls 22.

4b. Rückwärtsantrieb:
Lösen Sie mittels eines Schraubenschlüssels die Öl-Ablassschraube 23, damit das Getriebeöl ablaufen kann. Ziehen Sie anschließend die Schraube wieder fest an und lösen Sie die Schraube 24.

5. Füllen Sie das Getriebeöl langsam ein.
6. Ziehen Sie danach die Schraube wieder fest an.





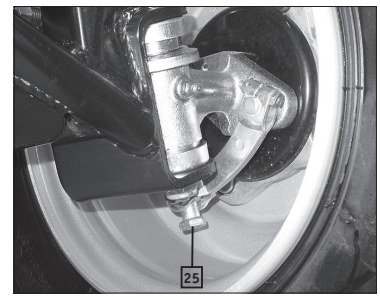
Getriebeölmenge: Vorwärtsantrieb: 100 ml
Getriebeölmenge: Rückwärtsantrieb: 110 ml

BA_REX_Aspen50_D.indd D-21 05.04.2011 11:23:27 Uhr

Vorderradbremse

Einstellung:

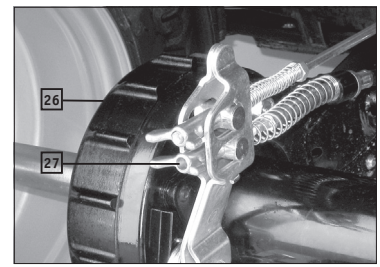
Die Vorderradbremse ist mit der Einstellmutter 25 jeweils rechts und links getrennt voneinander einstellbar. Es empfiehlt sich, das Fahrzeug dafür aufzubocken, sodass beide Vorderräder frei drehen. Der Bremsbezug ist richtig eingestellt, wenn sich der Handhebel 15 mm frei bewegen kann und die Vorderräder sich leicht bewegen lassen. Es ist wichtig, dass beide Seiten den gleichen Bremspunkt haben. Durch Einschrauben der Einstellmutter im Uhrzeigersinn wird das Spiel kleiner.



Hinterradbremse

Einstellung:

Die Hinterradbremse kann sowohl mit dem linken Handbremshebel als auch mit dem Fußbremshebel betätigt werden. Die Bremse ist richtig eingestellt, wenn sich der Handhebel 15 mm frei bewegen kann und die Hinterräder sich leicht bewegen lassen. Das Bremsspiel des Handhebels lässt sich mit der unteren Einstellmutter 26 einstellen. Bei der Einstellung des Fußbremshebelspiels ist darauf zu achten, dass der Bremsbolzen 27 spielfrei ist.



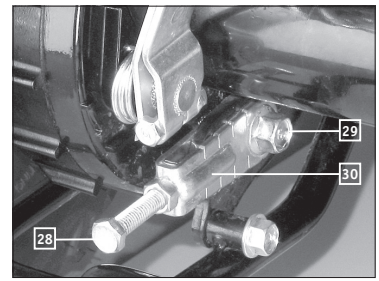
Einschrauben der Einstellmutter (im Uhrzeigersinn) = das Spiel wird kleiner
Losschrauben der Einstellmutter (gegen den Uhrzeigersinn) = das Spiel wird größer

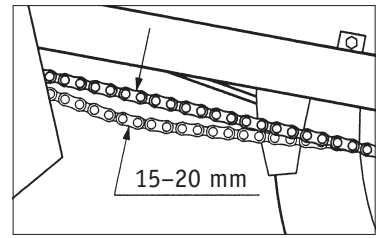
BA_REX_Aspen50_D.indd D-22 05.04.2011 11:23:28 Uhr

Kette

Um die Kette zu spannen, die Schrauben [28] lösen. Durch Anziehen der Muttern [29] (rechte und linke Seite) wird die Kette gespannt. Achten Sie darauf, dass die Markierungen auf der linken und rechten Seite den gleichen Abstand haben [30]. Die Kette hat die richtige Spannung, wenn sie sich ca. 15–20 mm bewegen lässt.

Verwenden Sie zur Schmierung regelmäßig Kettenspray .





ACHTUNG

Achten Sie darauf, dass die Achse nach dem Spannen mittig in der Aufnahme sitzt.

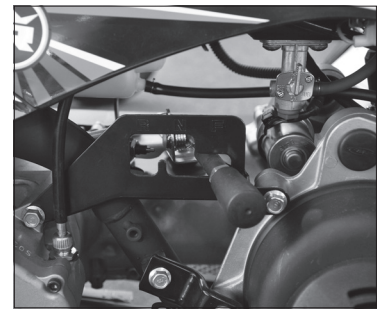
BA_REX_Aspen50_D.indd D-23 05.04.2011 11:23:29 Uhr

Rückwärtsantrieb

F - Vorwärtsantrieb

R - Rückwärtsantrieb

N - Neutral (Leerlauf)



ACHTUNG

Beschädigungsgefahr bei Fehlbedienung!

Betätigen Sie den nur bei Stillstand der Räder. Die Motordrehzahl muss vor dem Gangwechsel das Standgasniveau erreicht haben.

ACHTUNG

Lebensgefahr durch Fehlbedienung!

Fahren Sie Rückwärts nur so schnell, wie es Ihre fahrerischen Fähigkeiten erlauben. Erhöhte Unfall- und Überschlagsgefahr.

GEFAHR

Betätigen Sie beim Schalten mindestens eine der beiden Bremsen.

Benzinhahn

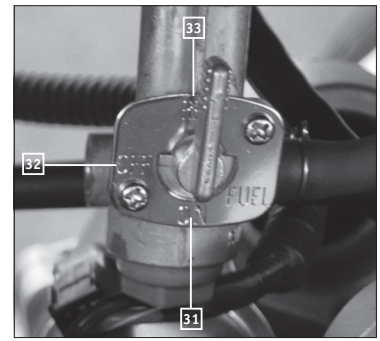
Der Benzinhahn befindet sich auf der rechten Seite zwischen rechts neben dem Schalthebel.

Schalterstellungen:

31 = offen

32 = geschlossen

33 = Reserve



BA_REX_Aspen50_D.indd D-24 05.04.2011 11:23:29 Uhr

Reinigen/Pflegen

Regelmäßige und sachgemäße Reinigung ist für den Werterhalt Ihres Quads ein wichtiger Faktor. Sicherheitswichtige Bauteile bleiben so in ihrer vollen Funktion erhalten.

VERLETZUNGS- UND BESCHÄDIGUNGSGEFAHR DURCH FEHLBEDIENUNG!

- Aggressive oder eindringende Lösungsmittel können Gummi- und Kunststoffteile beschädigen! Verwenden Sie zum Reinigen möglichst nur milden Reiniger bzw. Wasser, evtl. mit ein paar Spritzern Spülmittels.
- Beachten Sie bei Reinigern unbedingt die Angaben des Herstellers!
- Der Wasserdruck von Dampf- und Hochdruckstrahlgeräten kann zu Beschädigungen an Dichtungen, am hydraulischen Bremssystem und an der gesamten Elektrik führen. Verwenden Sie keine Dampf- und Hochdruckstrahlgeräte!

UNFALLGEFAHR!

- Führen Sie nach dem Reinigen immer eine Bremsprobe durch!

GEFAHR VON SCHÄDEN FÜR DIE UMWELT!

- Verwenden Sie nur Autowaschprodukte, die dem Wasch- und Reinigungsmittelgesetz entsprechen und beim Umweltbundesamt registriert sind. Sie müssen aus biologisch abbaubaren, waschaktiven Substanzen (Detergentien) zusammengesetzt sein.
- Sammeln Sie Restmengen von Pflege- und Reinigungsmitteln in der Originalverpackung, und geben Sie sie bei einer Sammelstelle ab.

BA_REX_Aspen50_D.indd D-25 05.04.2011 11:23:30 Uhr

- Reinigen Sie die Räder, den Motor- und den Getriebeblock mit mildem Reiniger. Beachten Sie dabei die Herstellerangaben!
- Reinigen Sie Verkleidungsteile nur mit mildem Reinigungs-/Pflegemittel. Beachten Sie dabei die Herstellerangaben!
- Behandeln Sie Lack- und Chromteile regelmäßig mit entsprechenden Pflegemitteln. Beachten Sie dabei die Herstellerangaben!
- Säubern Sie Instrumentenkombinationen und Schalter nicht mit Lösungs- oder Reinigungsmitteln. Verwenden Sie hierzu ausschließlich warmes Wasser, ggf. mit ein paar Spritzern Spülmittels.
- Weichen Sie hartnäckigen Schmutz oder Insekten mit einem aufgelegten nassen Küchentuch ein.
- Trocknen Sie nasse Flächen gut ab.
- Beseitigen Sie kleine Lack- oder Steinschlagschäden mit Lackstift.

BA_REX_Aspen50_D.indd D-26 05.04.2011 11:23:30 Uhr

Wartungsplan

Die im Wartungsplan angegebenen Inspektionsintervalle gelten für die Benutzung des Fahrzeugs im Normalbetrieb. Je nach Einsatzort, Wetterbedingungen, persönlicher Fahrweise und Gelände müssen die Wartungsintervalle möglicherweise verkürzt werden.
Das zuerst eintretende Ereignis (Monat oder KM-Stand) ist maßgebend.

Einstellen: E, Wechseln: W, Überprüfen: Ü (beinhaltet falls notwendig das Schmieren, Nachziehen, Reinigen bzw. bei Verschleiß oder Beschädigung den Austausch des Bauteils)

Gegenstand	nach **1 Mon.** od. **500 km**	nach **12 Mon.** od. **2.500 km**	nach **24 Mon.** od. **5.000 km**	nach **36 Mon.** od. **7.500 km**	nach **48 Mon.** od. **10.000 km**
Getriebeöl	W	Ü	W	Ü	W
Öl-Pumpe	Ü	–	Ü	–	Ü
Zündkerze	Ü	W	W	W	W
Vergaser	Ü/E	Ü/E	Ü/E	Ü/E	Ü/E
Zylinderkopfmuttern	–	Ü	–	–	–
Fester Sitz aller Schrauben	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü
Lenkkopflager	Ü/E	Ü/E	Ü/E	Ü/E	Ü/E
Gaszug	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü
Benzinschläuche	**alle zwei Jahre erneuern**				
Luftfilter	–	Ü	W	Ü	W
Bremsen	Ü/E	Ü/E	Ü/E	Ü/E	Ü/E
Bremszüge	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü
Radlager	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü
Reifen/Luftdruck	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü
Auspuffbefestigung	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü
Bedienelemente	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü
Vorderradgabel/ Lenkerklemmung	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü
Radaufhängung	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü
Kette/Ritzel	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü
Ventilspiel (kalt) Einlass 0,10 mm Auslass 0,10 mm	Ü/E	Ü/E	Ü/E	Ü/E	Ü/E
Batterie	–	Ü	Ü	Ü	Ü
Drehpunkte von beweglichen Teilen	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü

BA_REX_Aspen50_D.indd D-27 05.04.2011 11:23:30 Uhr

Inspektionsnachweise

Inspektions- und Wartungsarbeiten dürfen nur von einem autorisierten Fachhändler ausgeführt und bestätigt werden.

Das zuerst eintretende Ereignis (Monat oder KM-Stand) ist maßgebend)

1. Wartungsdienst nach 1 Monat oder 500 km	**2. Wartungsdienst nach 1 Jahr oder 2.500 km**	**3. Wartungsdienst nach 2 Jahren oder 5.000 km**
4. Wartungsdienst nach 3 Jahren oder 7.500 km	**5. Wartungsdienst nach 4 Jahren oder 10.000 km**	**6. Wartungsdienst nach 5 Jahren oder 12.500 km**

BA_REX_Aspen50_D.indd D-28 05.04.2011 11:23:31 Uhr

DEUTSCH

» Technische Daten

(technische Änderungen vorbehalten)

	REX Aspen 50
Maße/Gewicht	
Länge:	1400 mm
Breite:	840 mm
Höhe:	910 mm
Sitzhöhe:	690 mm
Radstand:	960 mm
Gesamtgewicht (fahrfertig):	109 kg
zulässiges Gesamtgewicht:	258 kg
Motor	
Bauart:	1 Zylinder 2-Takt
Startsystem:	Elektro- und Kickstarter
Hubraum:	49 ccm
Leistung:	3,7 kW
Motoröl:	2-Takt Öl
Zündkerze:	NGK BPR7HS
Kraftübertragung	
Getriebeart:	Automatik über Kette
Getriebebetätigung:	Fliehkraftkupplung
Getriebeöl:	SAE 75W-90
Getriebeölmenge:	110 ml
Luftfilter	Nass-Element
Kraftstoff	
Art:	bleifreies Super-/ Normalbenzin
Tankinhalt:	ca. 5,6 Liter

BA_REX_Aspen50_D.indd D-29 05.04.2011 11:23:31 Uhr

REX Aspen 50

Reifen	
vorne:	AT 19 x 7-8,
hinten:	AT 19 x 7-8,
Luftdruck vorne (bei kaltem Reifen):	0,8 bar
Luftdruck hinten (bei kaltem Reifen):	0,6– 0,8 bar (mit Sozius)
Bremsanlage	
vorne:	Trommelbremse
hinten:	Trommelbremse
Elektrik	
Batterie-Typ:	YTUL-BS
Batterie-Kapazität:	12 V–4 Ah
Zündsystem:	CDI
Generator:	Schwungmagnet
Beleuchtungs-einrichtung	
Scheinwerfer-Glühlampe:	12V / 15W
Rückbremslicht:	12V / 5–21W
Blinker:	12V / 10W
Blinkkontrolllampe:	12V / 3,4W
Tachometerbeleuchtung:	12V / 3,4W
Öl-Kontrollleuchte:	12V / 1,7W
Fernlichtkontrollleuchte:	12V / 1,7W

BA_REX_Aspen50_D.indd D-30 05.04.2011 11:23:31 Uhr

» Gewährleistung

1. Es wird eine dem Stand der Technik entsprechende Fehlerfreiheit des Quads in Werkstoff und Herstellung während der gesetzlichen Gewährleistung, ab dem Datum der Übergabe des Quads gewährt. Die Erfüllung der Gewährleistungsverpflichtung erfolgt nach unserer Wahl durch Instandsetzung des Quads. Die Untersuchung der Störung und ihrer Ursache erfolgt stets durch Vertragswerkstätten und umfasst:
   - Reparatur oder Austausch des defekten Bauteils
   - Arbeitszeit
   - Ersatzteillieferungen für die Reparaturarbeiten im Rahmen der Gewährleistung

   Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.
2. Bei berechtigtem Gewährleistungsanspruch gehen die Kosten des Versandes und die Kosten des Aus- und Einbaues zu unseren Lasten. Durch Vorlage der Kaufquittung und der abgestempelten Gewährleistungskarte ist der Gewährleistungsanspruch nachzuweisen.
3. Der Käufer verpflichtet sich, das gekaufte Fahrzeug zu keinem anderen als dem in der Bedienungsanleitung vorgesehen Zweck zu benutzen.
4. Wenn das Quad von Dritten oder durch Einbau fremder Teile verändert worden ist bzw. eingetretene Mängel in ursprünglichem Zusammenhang mit der Veränderung stehen, erlischt der Gewährleistungsanspruch. Ferner erlischt der Gewährleistungsanspruch, wenn die Vorschriften über die Behandlung des Quads (Bedienungsanleitung) nicht befolgt und die vorgesehenen Wartungsdienste nicht ordnungsgemäß durchgeführt worden sind.
5. Nicht eingeschlossen in die Gewährleistung sind:
   - Nachfüllen von Schmiermittel, Spezialflüssigkeiten und verschiedenes Verbrauchsmaterial, das nicht in Zusammenhang mit Reparaturarbeiten an anerkannten Störungen steht.
   - alle Wartungsarbeiten oder sonstige Arbeit, die durch Abnutzung, Unfall oder Betriebsbedingungen sowie Fahren unter Nichtbeachtung der Herstellerangaben entstehen.
   - alle Vorkommnisse, wie Geräuschentwicklung, Schwingungen, Abnutzung usw., die die Fahrzeug- und Fahreigenschaften nicht beeinträchtigen.
   - leichtes Austreten von Öl oder anderen Flüssigkeiten aus Dichtungen, die keine Veränderung des Flüssigkeitsstandes bewirken.
   - Schäden, die zurückzuführen sind auf:
     – Kraftstoffablagerungen im Vergaser, welche durch Standzeiten verursacht werden
     – den Einbau von Teilen von fremder Seite oder die Bemühungen des Benutzers, den Schaden selbst zu beheben

BA_REX_Aspen50_D.indd D-31 05.04.2011 11:23:31 Uhr

– die Nichtverwendung von Original-Ersatzteilen

– Schäden, die durch Steinschlag, Hagel, Streusalz, Industrieabgase, mangelnde Pflege, ungeeignete Pflegemittel usw. entstanden sind

- Folgende Bauteile, ausgenommen eindeutige Material- bzw. Herstellungsfehler (z. B. Bruch, falscher Zusammenbau, Auskolkung, usw.).

  Bauteile, die während der normalen Wartungsarbeiten ausgewechselt werden, wie z. B.: – Luftfilter – Öl – Zündkerzen – Bremsflüssigkeit – Kühlflüssigkeit

  Bauteile, die der Abnutzung unterliegen, wie z. B.:
  – Kupplungsscheiben – Bremsbeläge – Variator-Fliehkraftmassen (Rollenkerne, Keilriemen, Kette) – Kabel – Lampen – Sicherungen – Sitzbankdichtungen – Aufkleber – Auspuff – Reifen – Batterie (max. 6 Monate Gewährleistung) – Ständer – Sitze – Kühler

  Nicht unter die Gewährleistung fallen Kosten für Wartungs-, Überprüfungs- und Säuberungsarbeiten.

  I. Es können keine Gewährleistungsansprüche geltend gemacht werden für Mängel, die im ursächlichen Zusammenhang mit der nicht oder nicht termingerecht ausgeführten Wartung stehen.

  II. Der Anspruch auf Gewährleistung berechtigt den Kunden nur, die Beseitigung des Mangels zu verlangen. Ansprüche auf Wandlung oder Minderung gelten erst nach Fehlschlägen der Nachbesserung.

  III. Die Prüfung und Entscheidung über einen Gewährleistungsanspruch obliegt dem Hersteller.

  IV. Ersatz eines mittelbaren oder unmittelbaren Schadens wird nicht gewährt.

6. Gewährleistungsansprüche werden nur dann berücksichtigt, wenn sie unverzüglich nach Feststellung des Mangels bei einer SI-Service-Stelle erhoben werden.

7. Durch eine ausgeführte Gewährleistung wird die Gewährleistungsdauer weder erneuert noch verlängert.

8. Andere als die vorstehend aufgeführten Abmachungen sind nur dann gültig, wenn sie vom Hersteller schriftlich bestätigt sind.

9. Sollten Sie mit dem Fahrzeug ein technisches Problem haben, stehen Ihnen unsere Kundendienstmitarbeiter unter der folgenden Telefon-Hotline zur Verfügung.

SI-Zweirad-Service GmbH
Lindenstraße 50
33378 Rheda-Wiedenbrück

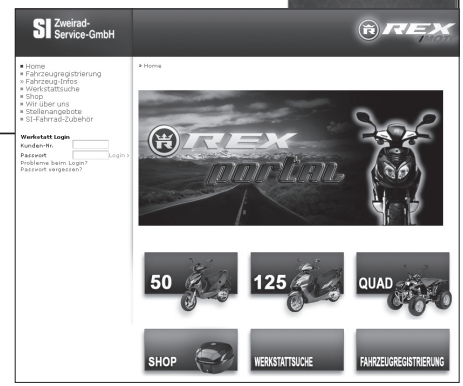
Telefon: 01 80/5 41 08 33 *
Telefax: 0 52 42 /41 08 72
E-Mail: si-service@prophete.net

(* = 0,14 € /Min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 € /Min. aus dem Mobilfunknetz)

BA_REX_Aspen50_D.indd D-32 05.04.2011 11:23:31 Uhr

» Besuchen Sie uns im Internet

Unter **www.si-zweirad.de** können Sie die Original Zubehör und Ersatzteile bestellen, sowie weitere Informationen zu Ihrem REX-Fahrzeug erhalten.

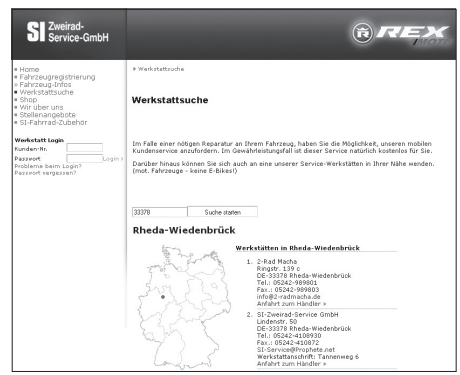


- **Shop**
  Ersatzteile und Zubehör für Ihr Fahrzeug online bestellen.

- **Fahrzeugregistrierung**
  Gewährleistungs-Anmeldekarte einfach und bequem online abschicken.

- **Werksattsuche**
  Finden Sie eine Service-Werkstatt in Ihrer Nähe.

- **Fahrzeug-Infos** (wie z. B.)
  Aktuelle Ersatzteillisten
  Bedienungsanleitungen
  Technische Datenblätter



» www.si-zweirad.de «

BA_REX_Aspen50_D.indd D-33 05.04.2011 11:23:31 Uhr

BA_REX_Aspen50_D.indd D-34

Fahrzeugpass

Bitte in Verbindung mit der
Gewährleistungs-Karte ausfüllen

Typ

Zünd-Schlüssel-Nr.

Fahrgestell-Nr.

Farbe

Name Vorname

Straße

PLZ / Ort / Ortsteil

Die ordnungsgemäße Übergabe des Quads erfolgte am:

Kaufdatum Stempel / Unterschrift Händler Unterschrift Käufer

05.04.2011 11:23:31 Uhr

BA_REX_Aspen50_D.indd D-35

Gewährleistungskarte

Typ

Zünd-Schlüssel-Nr.

Fahrgestell-Nr.

Farbe

Name Vorname

Straße

PLZ / Ort / Ortsteil

Die ordnungsgemäße Übergabe des Quads erfolgte am:

Kaufdatum Stempel / Unterschrift Händler Unterschrift Käufer

05.04.2011 11:23:31 Uhr

Castrol. Das muss drin sein.

SI-Zweirad-Vertriebs GmbH
Postfach 21 24 • 33349 Rheda-Wiedenbrück

Telefon 01 80 /5 41 08 33* • Telefax 0 52 42 /41 08 72
eMail: si-service@prophete.net

(* = 0,14 € /Min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 € /Min. aus dem Mobilfunknetz)

Technische Änderungen vorbehalten · Nachdruck verboten · Stand 03/2011 · 88877 · © SI-Zweirad-Vertriebs GmbH